

# Inhalt

	<b>Vorwort</b> .....	<b>9</b>
<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Kindheit, Kinder und die relevanten Forschungsgebiete</b> .....	<b>17</b>
2.1	Zur Lebensphase Kindheit .....	20
2.2	Konturen einer sozialwissenschaftlichen Kindheitsforschung .....	23
2.3	Sport und Bewegung aus der Sicht der sozialwissenschaftlichen Kindheitsforschung .....	26
2.4	Kindheit in der sozialwissenschaftlichen Sportwissenschaft .....	29
2.5	Bewegung, Spiel und Sport im Alltag von Kindern .....	34
2.6	Sozialwissenschaftliche Kindheitsforschung als Königsweg für die sportwissenschaftliche Kindheits- und Jugendforschung? – Impulse und Implikationen .....	36
2.6.1	Sozialwissenschaftliche Kindheitsforschung und sportwissenschaftliche Kindheits- und Jugendforschung – getrennte Schwestern? .....	36
2.6.2	Sozialwissenschaftliche Kindheitsforschung und Sozialisationsforschung – fest verbrüdered? .....	38
2.6.3	Methodische Implikationen .....	41
<b>3</b>	<b>Zum Selbstkonzept</b> .....	<b>46</b>
3.1	Historische Entwicklungslinien .....	47
3.2	Struktur und Aufbau von Selbstkonzepten .....	49
3.3	Die Arbeiten der Gruppe von Marsh – der Fokus auf Multidimensionalität und die einzelnen Domänen .....	53
3.4	Die Arbeiten der Gruppe um Susan Harter – Kompetenzmotivation und die zentrale Rolle des Selbstwertgefühls .....	55
3.5	Zur Erfassung des Selbstkonzepts bei Kindern und Frühadoleszenten .....	57
3.6	Selbsttheorien im Paradigma der Informationsverarbeitung und der Motivationspsychologie .....	61
3.7	Zusammenfassung: Selbstkonzept- und Persönlichkeitsentwicklung .....	62

<b>4</b>	<b>Sportengagement, Sozialisation und Selbstkonzept von Heranwachsenden – ein sozialökologisches Rahmenmodell mit stresstheoretischen Versatzstücken .....</b>	<b>66</b>
4.1	Zur sozialisationstheoretischen Rahmenkonzeption – das Konzept der produktiven Realitätsverarbeitung .....	67
4.2	Terminologische Präzisierung des Sozialisationsbegriffs .....	71
4.3	Sozialökologische Ansätze .....	72
4.4	Stresstheoretische Konzeptionen – Stress in transaktionaler Perspektive .....	76
4.4.1	Coping und belastungsmindernde Ressourcen .....	77
4.4.2	Sozialer Rückhalt, soziale Unterstützung, soziale Ressourcen und soziales Selbstkonzept .....	77
4.5	Zur Rolle sportlichen Engagements und zum Konstrukt der Körper- und Bewegungskarriere .....	81
4.5.1	Stresstheoretische Zusatzannahmen .....	82
4.5.2	Annahmen zur Wirkung sportlichen Engagements – Allheilmittel, Placebo oder falsche Indikation? .....	82
4.5.3	Zur potenziellen Wirkungsweise des Sportengagements .....	84
4.5.4	Empirische Befundlage zu Sportengagement und psychosozialen Wohlbefinden – treib Sport und du fühlst dich wohl? .....	86
4.5.5	Empirische Befundlage zu Sportengagement, sozialen Ressourcen und psychosozialen Wohlbefinden – der Sportverein als ein (H)Ort des sozialen Rückhalts? .....	88
4.6	Ein heuristischer Rahmen zur Analyse von Sozialisationsvorgängen im, durch und mit Sport .....	92
<b>5</b>	<b>Anlage und Design der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>98</b>
5.1	Längsschnittuntersuchungen als Methode der Wahl für die Analyse von Sozialisationsprozessen .....	98
5.2	Das Paderborner Talentmodell und die Paderborner Kinderstudie „Sportengagement und Entwicklung von Heranwachsenden. Eine Evaluation des Paderborner Talentmodells (SET I)“ .....	100
5.2.1	Die Paderborner Vielseitigkeitssichtung .....	100
5.2.2	Zentrale Befunde der „SET I“-Studie als Ausgangspunkt für die vorliegende Untersuchung .....	103
5.3	Erhebung und Aufbereitung der Daten für die vorliegende Arbeit ...	105
5.3.1	Rekrutierung der Stichprobe für die „SET II“-Studie .....	105
5.3.2	Durchführung der Befragung .....	106
5.3.3	Aufbereitung der Daten .....	106

5.4	Fragestellungen der vorliegenden Arbeit.....	106
5.4.1	Selbstkonzept, Sportengagement und soziale Umwelt .....	107
5.4.2	Sportengagement, soziale Ressourcen und psychosoziales Wohlbefinden .....	107
5.5	Zu den Methoden .....	108
5.5.1	Stichprobenplan .....	108
5.5.2	Drop-out-Analysen .....	111
5.5.3	Zur Auswahl der Instrumente .....	114
5.5.4	Beschreibung der Messinstrumente .....	117
5.5.5	Statistische Analysen und methodisches Vorgehen .....	128
5.5.6	Methodischer Exkurs: Mehrebenenanalysen mit dem Programm <i>Hierarchical Linear Modeling</i> (HLM) .....	131
<b>6</b>	<b>Zum Sportengagement .....</b>	<b>134</b>
6.1	Sportengagement im Verein.....	134
6.2	Zum Fluktuationsverhalten .....	136
6.3	Zeitlicher Umfang des Vereinsengagements .....	137
6.4	Fazit zum Sportengagement.....	138
<b>7</b>	<b>Selbstkonzept und soziale Umwelt – Effekte des Bezugsrahmens.....</b>	<b>140</b>
7.1	Der Übergang von der Primar- zur Sekundarschule als ökologischer Wechsel .....	141
7.1.1	Präzisierung der Fragestellungen.....	142
7.1.2	Ergebnisse.....	145
7.1.2.1	Entwicklungsverläufe der Fähigkeitsselfkonzepte beim Übergang zur Sekundarschule.....	145
7.1.2.2	Die Bedeutung des Schulwechsels für das Selbstwertgefühl .....	149
7.2	Der „Big-Fish-Little-Pond-Effect“ für das sportbezogene Selbstkonzept .....	156
7.2.1	Präzisierung der Fragestellungen.....	162
7.2.2	Ergebnisse.....	164
7.3	Diskussion der Ergebnisse zum sozialen Bezugsrahmen .....	171
<b>8</b>	<b>Sportengagement im Verein, soziale Ressourcen und Selbstwertgefühl.....</b>	<b>177</b>
8.1	Präzisierung der Fragestellungen .....	179
8.2	Ergebnisse .....	184
8.2.1	Entwicklungsverläufe der sozialen Ressourcen beim Übergang auf die Sekundarschule.....	186
8.2.2	Die Bedeutung der sozialen Ressourcen für das Selbstwertgefühl.....	190

8.2.2.1	Direkte und indirekte Effekte .....	192
8.2.2.2	Ressourcenstärkende und ressourcenschützende Effekte .....	194
8.2.2.3	Gemeinsame Analyse der sozialen Ressourcen.....	194
8.2.2.4	Ressourcenkombinationen.....	198
8.3	Diskussion der Ergebnisse zum Einfluss sozialer Ressourcen .....	198
<b>9</b>	<b>Resümee</b> .....	<b>204</b>
9.1	Grenzen der Untersuchung und Forschungsdesiderate.....	205
9.2	Stärken der Untersuchung und Erkenntnisfortschritt.....	209
9.3	Rückblick, Überblick, Seitenblick, Ausblick.....	213
	<b>Literatur</b> .....	<b>215</b>
	<b>Anhang</b> .....	<b>261</b>
	Ergebnisse der Regressionsanalysen mit Interaktionstermen zum Einfluss der sozialen Ressourcen, Stress, Sportengagement und Geschlecht auf das Selbstwertgefühl (direkte und indirekte Effekte).....	261
	Ergebnisse der Regressionsanalysen mit Interaktionstermen zum Einfluss von Stress, Sportengagement und Geschlecht auf die sozialen und personalen Ressourcen (ressourcenstärkende und ressourcenschützende Effekte).....	267
	Ergebnisse der Regressionsanalysen mit Interaktionstermen zum kompensatorischen Einfluss sozialer und/oder personaler Ressourcen .....	275